



Frage 5:

Wie lange wird maximal Einspielzeit gewährt?

- a) 2 Minuten
- b) 4 Minuten
- c) 5 Minuten.

Frage 9:

Spieler A bringt den Ball mit einem Lob-Aufschlag auf die schwache Vorhandseite des Gegners ins Feld. Der Ball berührt jedoch eine an der Decke hängende Lampe. Ist dieser Aufschlag gültig?

- a) Nein
- b) Ja

Frage 15:

Der Ball berührt einen kleinen Teil der Auslinie. Der Ball ist

- a) gut, da er nur knapp die Linie traf
- b) aus
- c) aus, wenn der Rückschläger reklamiert

Frage 20:

Während eines Ballwechsels fliegt ein Ball von außerhalb in den Court. Entscheidung des Schiedsrichters:

- a) Das Spiel läuft weiter
- b) Das Spiel wird sofort unterbrochen und „Letball“ gespielt
- c) Das Spiel wird sofort unterbrochen und dem zuletzt Schlagenden wird ein Punktgewinn zugesprochen

Frage 25:

Ein Spiel wird aufgrund von schlechten Lichtverhältnissen abgebrochen. Kann das Spiel auch auf einem anderen Platz fortgeführt werden, sofern der bisher Verwendete unbespielbar bleibt?

- a) Nein
- b) Ja
- c) Vielleicht



Frage 27:

Der Ball von Spieler A berührt ganz leicht die Kleidung von Spieler B.
Der Schiedsrichter entscheidet:

- a) das Spiel läuft weiter
- b) auf Ball an Spieler A
- c) auf Letball, da der Ball noch nicht den Boden berührt hat

Frage 35:

Spieler A lässt den Ball von Spieler B zur Rückwand durch. Ohne sich zu drehen, schlägt er den zurückprallenden Ball als Boast, der aber Spieler B trifft, bevor er die Stirnwand erreicht.
Ihre Entscheidung

- a) Ball an Spieler B
- b) Ball an Spieler A
- c) Letball

Frage 40:

Spieler A spielt vom „T“ aus einen guten Stop. Spieler B befindet sich zu diesem Zeitpunkt noch im hinteren Teil des Courts. Auf dem Weg nach vorne wird er von Spieler A behindert und fordert Let.

- a) in jeden Fall auf Letball
- b) Letball nur, wenn Spieler B den Stop noch erreicht hätte
- c) in jedem Fall „Kein Let“

Frage 45:

Spieler B rempelt Spieler A absichtlich beim Vorbeilaufen. Dieser erreicht dadurch den Ball nicht mehr. Der Schiedsrichter entscheidet auf

- a) Letball
- b) Ball an Spieler A (Regel 15)
- c) trotz der absichtlichen Behinderung Ball an Spieler B

Frage 50:

Spieler A spielt einen Longline hinten rechts ins Eck. Auf dem Weg zum Ball streift Spieler B Spieler A etwa in Höhe des „T“ leicht mit seinem Schläger, der Weg zum Ball ist aber ansonsten frei. Spieler B verlangt ein Let. Schiedsrichterentscheidung?

- a) Letball, da durch die Berührung eine Behinderung vorlag.
- b) kein Let, da die Behinderung nur geringfügig war.



Frage 55:

Spieler A kann in einem Ballwechsel den Ball nur noch über die Rückwand zurückspielen. Er kann jedoch den Ball ohne Spieler B zutreffen nicht spielen und bittet um ein Letball. Der Schiedsrichter entscheidet auf

- a) Letball
- b) Kein Let

Frage 60:

Spieler A verlädt Spieler B mit einem überraschenden Ball, den Spieler B sicher nicht mehr erreicht hätte. Im gleichen Moment fällt die Courtbeleuchtung aus und Spieler B fordert einen Letball. Schiedsrichterentscheidung?

- a) Letball wegen Änderung der Spielbedingungen
- b) Kein Let, da Spieler B den Ball sowieso nicht mehr erreicht hätte
- c) Kein Let, Eintrag in Spielbericht über Veranstaltungsort

Frage 65:

Der Aufschläger führt nach einem gewonnenen Ballwechsel seinen Aufschlag übertrieben schnell durch. Der Rückschläger war noch nicht schlagbereit. Dieser bittet den Schiedsrichter um einen Letball. Dieser entscheidet

- a) kein Let
- b) Letball
- c) Aufschlagwechsel

Frage 70:

Der Schiedsrichter hat den Aufschlag von Spieler A tief gesehen. Der Ruf des Punktrichters bleibt aber aus. Was muss der Schiedsrichter tun?

- a) Das Spiel sofort unterbrechen und auf Aufschlagwechsel entscheiden
- b) Die Entscheidung des Punktrichters unterstützen und das Spiel weiterlaufen lassen
- c) Das Spiel weiterlaufen lassen, da Spieler B kein Einspruch erhebt

Frage 75:

Spieler A war zum Aufschlagreturn noch nicht bereit, er unternahm keinen Versuch, den Aufschlag anzunehmen. Er bittet den Schiedsrichter um einen Letball.

- a) Kein Let
- b) Letball
- c) Nur Letball, wenn er den Aufschlag retourniert hätte



Frage 80:

Der Schiedsrichter bemerkt, dass Spieler A während des Aufschlagwechsels seinen Gegner beschimpft. Schiedsrichterentscheidung?

- a) Nichts, solange der Gegner sich nicht beim Schiedsrichter beschwert
- b) Der Schiedsrichter greift ein und wendet Regel 15 an

Frage 85:

Spieler A hat zur Verletzung seines Gegners unabsichtlich mit beigetragen. Spieler B kann das Spiel ohne Behandlung nicht fortsetzen. Schiedsrichterentscheidung?

- a) Schiedsrichter fordert Spieler B auf, weiterzuspielen oder den Satz abzugeben
- b) Schiedsrichter bricht das Spiel ab und spricht es Spieler B zu
- c) Schiedsrichter unterbricht den Satz und gesteht Spieler B 15 min Erholungszeit zu oder max. 15 min zusätzlich.

Frage 90:

Spieler A ärgert sich im ersten Satz so über einen Ball, den Spieler B unglücklich mit den Rahmen getroffen und nachdem er die Frontwand berührt hat, unerreichbar aus dem „Nick“ rollt, dass er seinen Schläger nach Spieler B wirft. Schiedsrichterentscheidung?

- a) Verwarnung an Spieler A
- b) Spiel an Spieler B

Frage 95:

Ein Zuschauer beleidigt während eines Spiels fortlaufend einen oder mehrere Spieler. Schiedsrichterentscheidung?

- a) Ich kann nichts tun, da es sich ja um einen Zuschauer handelt.
- b) Ich verweise den Zuschauer vom Court.
- c) Ich spreche mit dem Zuschauer und besänftige ihn.

Frage 100:

Spieler A schließt einen Ballwechsel zu seinen Gunsten ab. Der Spielstand ist 10:3 für Spieler A. Unmittelbar nach dem Ballwechsel verstößt Spieler B gegen Regel 15 und der Schiedsrichter entscheidet auf Strafschlag gegen Spieler B. Welche Auswirkungen hat dies auf den Spielstand?

- a) keine, da der Ballwechsel bereits abgeschlossen war
- b) 11:4 für Spieler A, Spieler A gewinnt den Satz
- c) Der folgende Satz beginnt mit 1:0 für B, Aufschlag Spieler A